

|   |   |  |        |
|---|---|--|--------|
| L 7924/L 7926-80  | 3 | E Rot a. d. Rot  | 132 ha |
| Haslach-Mindel-Komplex  |   | <b>Kiese und Sande f. d. Verkehrswegebau, für Baustoffe und als Betonzuschlag</b><br>(Natarsande, Rundkiese, Kies-Sand-Gemische, Splitte/Brechsande, Schotter) |        |
| <u>1-2</u><br>> 15-16   |   | ehem. Kgr. S Huggenlaubach, Schlag (Anhang RG 7825-142), R: <sup>35</sup> 73 480, H: <sup>53</sup> 33 880, westlich am Flächenrand gelegen                     |        |
| <b>Angaben zum Vorkommen:</b> Einziger Beleg für die Existenz dieses Vorkommens ist die ehem. Kgr. S Huggenlaubach mit lagenweise zu Nagelfluh verfestigtem Kies. Die Abgrenzung dieser Fläche erfolgte im Analogieschluss und richtet sich nach der in der GK 7825 (HAAG et al. 1992) eingetragenen Verbreitung haslach-mindelzeitlicher Schotter. |   |  |        |